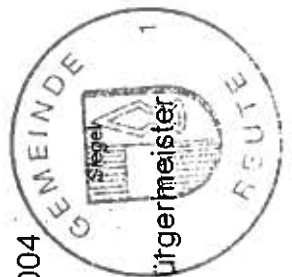


6. EINGRIFFS-/AUSGLEICHSBILANZ

Maßnahme	Ausgleich für Eingriffe (qm)		
	Landschaftsbild	Biotopverlust	Versiegelung
1. Festsetzung Erhalt von 3 Obstbäumen (Minimierungsgebot)	- 0 -		
2.1 Pflanzgebot für 8 Straßenbäume	30		
2.2 Westseite: für Landschaftsbild wirksame Feldgehölze	141		
3. Pflanzgebote auf privaten Grünflächen	539		
3.1 Südseite Gewerbegebiet	148		
3.2 Nordseite Mischgebiet			
4. Ausgleichsfläche mit Biotopfunktion und Gehölzpflanzung zur Regenwasservorklärung und Rückhaltung Erhöhter Funktionserfüllungsgrad für Grundwasserschutz sowie Arten und Biotope, deshalb doppelte Anrechnung = Faktor 2 1.002 qm x Faktor 2 = 2.004 qm	x	anteilig 604 qm	anteilig 1400 qm
5. Ersatzmaßnahme außerhalb Erstmalige Anlage und dauerhafte Sicherung (Grundenwerb/Pflege) von naturnah gestalteten extensiv gepflegten 5.1 Gewässerrandstreifen mit Gewässerenaturierung entlang der Glotter oder des Waldbächles B = 10,0 m, L = 200 m 5.2 alternativ zu 5.1: die erstmalige Anlage und dauerhafte Sicherung einer Vorwaldzone mit Amphibientümpel, Extensivwiese und Gehölzpflanzung als Erweiterung der bestehenden Biotopanlage im Gewinn Kalkofen			2.000
Summe Ausgleich ca. 0,4 ha (zuzüglich Landschaftsbild)	(858 qm)	604 qm	3.400 qm



Reute, den 22.07.2004

Michael Schlegel

Michael Schlegel, Bürgermeister